

# FAQs für umgesetzte Verwaltungsleistungen im Wirtschafts-Service-Portal.NRW

## Ergänzende FAQ zum Prozess Erlaubnis einer Prostitutionstätigkeit

[Stand: 11.11.2024]

*Anwendungshinweise: Bitte klicken Sie auf eine Frage, um an die entsprechende Stelle im Dokument zu gelangen. Alternativ finden Sie unterhalb der Übersicht alle FAQ-Fragen im Einzelnen.*

<b>Welche Anträge sind im Online-Dienst enthalten? .....</b>	<b>2</b>
<b>Welches Bezahlszenario wurde für diesen Online-Dienst umgesetzt? .....</b>	<b>2</b>
<b>Wie hoch sind die Vorschussgebühren? .....</b>	<b>3</b>
<b>Mit den Kassenzetichen bzw. dem Verwendungszweck lässt sich die Gebühr eindeutig dem Antrag zuordnen. Wie sieht das Kassenzetichen bzw. der Verwendungszweck aus? .....</b>	<b>4</b>
<b>Kann die zuständige Stelle auch ein eigenes Kassenzetichen/Aktenzetichen für die Gebühr hinterlegen? Was ist ein Fremdkassenzetichen und wie kann es im Jira-Ticketsystem hinterlegt werden? .....</b>	<b>5</b>
<b>Gibt es eine Bedienungsanleitung für das Jira-Ticketsystem?.....</b>	<b>6</b>

Wir bitten Sie zu beachten, dass die nachgelagerte Zahlung über EPOS als Buchungssystem durchgeführt wird. Eine Anleitung finden Sie unter folgendem Link:

[https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/wp-content/uploads/Workflow-fuer-Antraege\\_nachgelagerte-Zahlung-und-EPOS.pdf](https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/wp-content/uploads/Workflow-fuer-Antraege_nachgelagerte-Zahlung-und-EPOS.pdf)

### Welche Anträge sind im Online-Dienst enthalten?

Folgende Anträge können über das Wirtschafts-Service-Portal.NRW für den Prozess Erlaubnis anträge und weitere Dienstleistungen im Prostitutionsgewerbe beantragt werden:

- Erlaubnis zu Betrieb eines Prostitutionsgewerbes:
  - Betrieb einer Prostitutionsstätte
  - Organisation und Durchführung einer Prostitutionsveranstaltung
  - Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
  - Erlaubnis für den Betrieb einer Prostitutionsvermittlung
  - Verlängerung der Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
  - Verlängerung der Erlaubnis für den Betrieb eines Prostitutionsgewerbes
- Anmeldung einer Prostitutionsveranstaltung oder die Anzeige der Aufstellung eines Prostitutionsfahrzeuges:
  - Anzeige einer Prostitutionsveranstaltung
  - Anzeige zur Aufstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Erlaubnis für die Stellvertretung eines Prostitutionsgewerbes:
  - Beantragung einer Stellvertretungserlaubnis
  - Verlängerung der Stellvertretungserlaubnis im Prostitutionsgewerbe
- Anmeldung von Personen oder Änderungen in einem Prostitutionsgewerbe:
  - Anmeldung weiterer Personen im Gewerbe
  - Anzeige der Beendigung der Stellvertretung
  - Meldung von Änderungen in meinem Prostitutionsgewerbe
- Zuverlässigkeitsprüfung:
  - Datenabfrage und Zustimmung zur Zuverlässigkeitsprüfung

### Welches Bezahlscenario wurde für diesen Online-Dienst umgesetzt?

Für diesen Online-Dienst kommt für folgende Antragsumfänge die sogenannte Mischzahlung zum Einsatz:

- Betrieb einer Prostitutionsstätte
- Organisation und Durchführung einer Prostitutionsveranstaltung
- Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Erlaubnis für den Betrieb einer Prostitutionsvermittlung
- Verlängerung der Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Verlängerung der Erlaubnis für den Betrieb eines Prostitutionsgewerbes
- Anzeige einer Prostitutionsveranstaltung
- Anzeige zur Aufstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Beantragung einer Stellvertretungserlaubnis
- Verlängerung der Stellvertretungserlaubnis im Prostitutionsgewerbe
- Anmeldung weiterer Personen im Gewerbe

- Meldung von Änderungen in meinem Prostitutionsgewerbe

Der Antragsstellende muss vor Absenden des Antrags eine Vorschussgebühr über das elektronische Bezahlssystem im Wirtschafts-Service-Portal.NRW begleichen, die systemisch festgelegt ist. Nach der Bearbeitung des Antrags durch die zuständige Stelle kann diese eine noch anfallende Restgebühr im Vorgang des nachgelagerten Systems (Jira-Ticketsystem) hinterlegen. Diese muss anschließend ebenfalls vom Antragsstellenden beglichen werden. Da bei jeder zuständigen Stelle unterschiedlich hohe Gebühren anfallen, wurde dieses Bezahlscenario ausgewählt. So können alle Gebührenhöhen abgedeckt werden.

Für diesen Online-Dienst kommt für folgende Antragsumfänge die sogenannte nachgelagerte Zahlung zum Einsatz:

- Datenabfrage und Zustimmung zur Zuverlässigkeitsprüfung

Nach der Bearbeitung des Antrags durch die zuständige Stelle kann diese eine Gebühr im Vorgang des nachgelagerten Systems (Jira-Ticketsystem) hinterlegen. Diese muss anschließend vom Antragsstellenden über das elektronische Bezahlssystem im Wirtschafts-Service-Portal.NRW beglichen werden.

Für folgende Antragsumfänge ist die Antragsstellung kostenfrei:

- Anzeige der Beendigung der Stellvertretung

Der Antrag kann nach Ausfüllen des Formulars abgesendet werden und gelangt direkt in das Jira-Ticketsystem.

### Wie hoch sind die Vorschussgebühren?

Betrieb einer Prostitutionsstätte	500,00 Euro
Organisation und Durchführung einer Prostitutionsveranstaltung	500,00 Euro
Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges	500,00 Euro
Erlaubnis für den Betrieb einer Prostitutionsvermittlung	500,00 Euro
Verlängerung der Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges	350,00 Euro
Verlängerung der Erlaubnis für den Betrieb eines Prostitutionsgewerbes	350,00 Euro
Anzeige einer Prostitutionsveranstaltung	150,00 Euro
Anzeige zur Aufstellung eines Prostitutionsfahrzeuges	150,00 Euro

Beantragung einer Stellvertretungserlaubnis	350,00 Euro
Verlängerung der Stellvertretungserlaubnis im Prostitutionsgewerbe	350,00 Euro
Anmeldung weiterer Personen im Gewerbe	350,00 Euro
Meldung von Änderungen in meinem Prostitutionsgewerbe	100,00 Euro

**Mit den Kassenzahlen bzw. dem Verwendungszweck lässt sich die Gebühr eindeutig dem Antrag zuordnen. Wie sieht das Kassenzahl bzw. der Verwendungszweck aus?**

Vom Antragsstellenden sind für folgende Online-Dienste zwei Gebühren zu begleichen:

- Betrieb einer Prostitutionsstätte
- Organisation und Durchführung einer Prostitutionsveranstaltung
- Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Erlaubnis für den Betrieb einer Prostitutionsvermittlung
- Verlängerung der Erlaubnis für die Bereitstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Verlängerung der Erlaubnis für den Betrieb eines Prostitutionsgewerbes
- Anzeige einer Prostitutionsveranstaltung
- Anzeige zur Aufstellung eines Prostitutionsfahrzeuges
- Beantragung einer Stellvertretungserlaubnis
- Verlängerung der Stellvertretungserlaubnis im Prostitutionsgewerbe
- Anmeldung weiterer Personen im Gewerbe
- Meldung von Änderungen in meinem Prostitutionsgewerbe

Im Verwendungszweck der Zahlungen ist ein sogenanntes Kassenzahl hinterlegt. Hiermit kann die Zahlung dem entsprechenden Antrag zugeordnet werden. Die Kassenzahlen sind ebenfalls im Vorgang des Jira-Ticketsystems aufgeführt. Die Kassenzahlen haben für diesen Prozess immer dasselbe Format:

Vorschussgebühr	[PSGA1] [10-stellige Ziffernfolge] z.B. PSGA11000012345
Restgebühr	[PSGA1] [10-stellige Ziffernfolge] z.B. PSGA12000023456

Die Verwendungszwecke, die bei der Überweisung der Zahlung an die Kasse der zuständigen Stelle enthalten sind, haben für diesen Prozess ebenfalls immer dasselbe Format:

Vorschussgebühr	WSP ePay PSGA11000012345-381D/12345678
-----------------	--

Restgebühr	WSP ePay PSGA12000023456-381D/12345678
------------	--

Vom Antragsstellenden ist für folgenden Online-Dienst eine Gebühr zu begleichen:

- Datenabfrage und Zustimmung zur Zuverlässigkeitsprüfung

Im Verwendungszweck der Zahlung ist ein sogenanntes Kassenzeichen hinterlegt. Hiermit kann die Zahlung dem entsprechenden Antrag zugeordnet werden. Das Kassenzeichen ist ebenfalls im Vorgang des Jira-Ticketsystems aufgeführt. Das Kassenzeichen hat für diesen Prozess immer dasselbe Format:

Datenabfrage und Zustimmung zur Zuverlässigkeitsprüfung	[PSG26][10-stellige Ziffernfolge], z.B. PSG290000012345
---	--

Der Verwendungszweck, der bei der Überweisung der Zahlung an die Kasse der zuständigen Stelle enthalten ist, hat für diesen Prozess ebenfalls immer dasselbe Format:

Datenabfrage und Zustimmung zur Zuverlässigkeitsprüfung	WSP ePay PSG290000057125-381D/12345678
---	--

Wie die Gebühren mithilfe des Kassenzzeichens zugeordnet werden können, können Sie im Kapitel 1 im Dokument „Weiterführende Informationen“ nachlesen: <https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/weiterfuehrende-informationen/>

### **Kann die zuständige Stelle auch ein eigenes Kassenzeichen/Aktenzeichen für die Gebühr hinterlegen? Was ist ein Fremdkassenzeichen und wie kann es im Jira-Ticketsystem hinterlegt werden?**

Die zuständige Stelle kann im Jira-Ticketsystem für die Restgebühr bzw. für die Gebühr bei der nachgelagerten Zahlung ein eigenes Fremdkassenzeichen, ein Aktenzeichen, eine Rechnungsnummer o.Ä. angeben. Dieses Fremdkassenzeichen wird anschließend bei der Überweisung der Gebühr an die zuständige Kasse im Verwendungszweck mitgeführt. Das Fremdkassenzeichen steht im Verwendungszweck hinter der Abkürzung "FKSZ" (siehe beispielhaften Verwendungszweck unten). Das Fremdkassenzeichen darf maximal 11 Zeichen betragen. So wird die interne Zuordnung der Zahlung vereinfacht. Die Eingabe eines Fremdkassenzzeichens ist optional. Sollte kein eigenes Kassenzeichen im Jira-Ticketsystem hinterlegt werden, so wird das Kassenzeichen, welches vom Portal erzeugt wird, im Verwendungszweck angegeben.

Wie ein Fremdkassenzeichen hinterlegt wird, kann in der Jira-Bedienungsanleitung zur Mischzahlung bzw. nachgelagerten Zahlung eingesehen werden:

<https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/jira-anleitung/>

Beispiel für einen Verwendungszweck mit Fremdkassenzeichen "100-2345678":

WSP ePay PSGA12000023456-381D/12345678 FKSZ100-2345678

Um eine reibungslose Abwicklung durch EPOS und die automatisierte Zuordnung bei der Landeshauptkasse zu gewährleisten, ist es erforderlich, die Vertragsgegenstandsnummer im Feld "Fremdkassenzeichen" einzutragen.

Bitte geben Sie keine Dezernatsbezeichnung an, da dies zu einer fehlerhaften Buchung führen kann.

### **Gibt es eine Bedienungsanleitung für das Jira-Ticketsystem?**

Unter folgendem Link können Bedienungsanleitungen eingesehen werden:

<https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/jira-anleitung/>

Schauen Sie hier bitte unter „Allgemein“ und unter „Antragsverfahren“ im Bereich „Der Jira-Vorgang bei einer Mischzahlung“ und „Der Jira-Vorgang bei einer nachgelagerten Zahlung“.